KGS Alexander-von-Humboldt Wittmund

An alle Eltern und Erziehungsberechtigten
der Grundschüler*innen aus der 4. Klasse

Februar 2023

Informationsbrief zum Unterricht in Religion und Werte und Normen

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

Ihr Kind wird ab dem 5. Schuljahr die Möglichkeit haben, am Religions- *oder* am Werte und Normen Unterricht teilzunehmen. Wir, die Fachkonferenz für Religion und Werte und Normen, möchten Sie daher vorab über die Inhalte der Fächer informieren.

Wir Lehrkräfte beider Fächer sind uns darin einig: Zur gegenseitigen Akzeptanz, die für das menschliche Zusammenleben bedeutend ist, trägt das Einüben einer sachgemäßen Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Lebens- und Glaubenseinstellungen bei. Demzufolge sind **sowohl unser Werte und Normen Unterricht als auch unser Religionsunterricht offen für alle Kinder**, egal ob oder welcher Religion oder Glaubensgemeinschaft sie zugehörig sind.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen,

Christine Lammers (Fachobfrau Re/WN)

Mail: christine.lammers@kgs-wtm.de

Vorstellung des Fachs **Religion** an der KGS Wittmund

Was ist uns wichtig?

Der Religionsunterricht wird in den Jahrgängen 5 - 10 konfessionell-kooperativ erteilt. Das heißt: Unser schulinterner Lehrplan ist ökumenisch ausgerichtet. Die verschiedenen Glaubensrichtungen im Christentum wollen wir kennen- und verstehen lernen. Das christliche Menschenbild und die Ausrichtung an Solidarität und Nächstenliebe wollen wir stärken.

Auch die Kinder, die anderen Religionen angehören, sind willkommen, gemeinsam über „Gott und die Welt“ nachzudenken. Wir möchten zusammen lernen und stärken, was uns verbindet.

In den Klassen 5 und 6 erfahren die Kinder, dass jeder Mensch einzigartig ist, und dass wir vieles mit anderen Menschen teilen. Die Beziehungen zu anderen sind wichtig: zur Familie, den Freunden, zu Gott. Themen im Religionsunterricht sind außerdem Jesus und seine Botschaft, die Bibel und wie sie entstanden ist, die Erschaffung der Welt und wie wir unsere Erde bewahren können. Wir erfahren, wie Regeln das Zusammenleben von Menschen erleichtern. Das zeigen uns die Zehn Gebote in der Bibel und die Regeln im Schulalltag: Wenn sich alle an diese Regeln halten, gibt es weniger Konflikte. Das Wissen über andere Religionen ist wichtig für unser Zusammenleben: Die Kinder lernen die Religionen Judentum, Christentum und Islam kennen. Das Interesse und der Respekt füreinander stehen im Mittelpunkt des Unterrichts.

Vorstellung des Fachs **Werte und Normen** an der KGS Wittmund

Was ist uns wichtig?

Der Werte und Normen Unterricht beschäftigt sich in den Klassen 5 und 6 vor allem mit einem wichtigen Menschen in unser aller Leben: mit uns selbst, also dem eigenen Ich. Von der Frage ausgehend, wer man eigentlich ist, werden wir uns mit Stärken und Schwächen beschäftigen, der Einzigartigkeit des Menschen sowie dem Streben nach einem glücklichen Leben. In diesem Zusammenhang denken wir darüber nach, wie man sich in verschiedenen Situationen fühlt und, dass andere Menschen sich in der gleichen Situation anders fühlen können. So nähern wir uns der Frage nach dem Zusammenleben mit Anderen, indem wir darüber nachdenken, welche Arten von Familien, Freundschaften, Liebe und Religionen es gibt und welche Werte und Normen bei diesen Formen des Miteinanders wichtig sind. Darüber hinaus reflektieren wir den Umgang mit der Natur und der digitalisierten Welt, den ‚neuen‘ Medien.

Der methodische Teil des Unterrichts besteht darin, dass wir mit Hilfe von philosophischen Positionen eine Anleitung zum Selberdenken, Reflektieren, zum Argumentieren und Urteilen schaffen und zu moralischen Problemstellungen des Alltags eine Orientierung finden. Der Werte und Normen Unterricht ist sehr alltags- und medienorientiert, sodass der Fokus auf gegenwärtigen Fragen unserer sehr komplexen Welt und den darin philosophischen Fragen des Alltags liegt.